



Betriebsanleitung Bedrijfshandleiding

**LEVELFIX LF Hand-Planiersystem
Handmatig Nivelleringsysteem**

LF-75/125, LF-125/215, LF-170/310



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

LEVELFIX LF Hand-Planiersystem

LF-75/125, LF-125/215, LF-170/310

Inhalt

1	Allgemeines	3
1.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	3
1.2	Zubehör (optional)	3
2	Sicherheit.....	4
2.1	Sicherheitshinweise	4
2.2	Sicherheitskennzeichnung	4
2.3	Definition Fachpersonal / Sachkundiger	5
2.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	5
2.5	Schutzausrüstung.....	5
2.6	Unfallschutz	5
2.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	6
2.7.1	Allgemeines	6
2.8	Sicherheit im Betrieb	6
2.8.1	Eigenmächtige Umbauten.....	6
3	Einstellungen.....	7
3.1	Anbringen des Handgriffs	7
3.1.1	Handgriff aus der Parkposition in die Arbeitsposition bringen.....	7
3.1.2	Handgriff aus der Arbeitsposition in die Parkposition bringen	8
3.2	Einstellen der Planierbreite für LF-75/125 und LF-125/215	9
3.3	Einstellen der Planierbreite für LF-170/310	10
3.4	Einstellen des Dachprofils	11
3.4.1	Einstellen eines Winkels	11
3.4.2	Zurückstellen in ebene Situation.....	12
3.5	Einstellen der Laufhöhe der Räder	13
3.6	Montage und Demontage der Räder	13
3.7	Montage des Zubehörhalters (optional).....	14
3.8	Montage des Einkehrbesens (optional)	14
4	Bedienung.....	15
4.1	Vorverteilen von Bettungsmaterial	15
4.2	Gleichmäßiges Niveau erzeugen.....	15
4.3	Exaktes Planieren	16
4.4	Planieren entlang eines Bordsteins	16
4.5	Nutzung des Einkehrbesens.....	16
5	Wartung und Pflege.....	17
5.1	Wartung	17
5.1.1	Mechanik.....	17
5.2	Reparaturen.....	17
5.3	Hinweis zum Typenschild	17
5.4	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten	18

1 Allgemeines

1.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

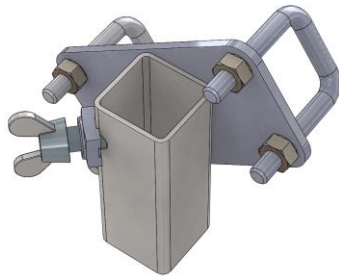
Dieses Gerät ist geeignet für das Erstellen eines Planums und das Verteilen von Bettungsmaterial, wie zum Beispiel Kies, Schotter, Sand, Erde usw. auf kleinen und mittleren Flächen. Aus dem Stand heraus lässt sich problemlos und akkurat ein sauberes Planum erstellen.

Das Gerät ist ausschließlich für den manuellen Einsatz geeignet.

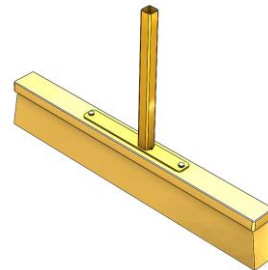
Das Gerät besteht aus folgenden Komponenten:

- **Handgriff:** Im Neigungswinkel verstellbar, abnehmbar und kann bei Lagerung und Transport des Gerätes in Parkstellung befestigt werden.
- **Laufräder:** Die zwei Laufräder die zum Bediener hin zeigen sind höhenverstellbar und abnehmbar.
- **Abziehschienen:** Zwei stück, länge abhängig von der Variante des Gerätes. Stufenlose Einstellung eines Dachprofils möglich. Scharfkantige Schneide an den unteren Scharkanten erlaubt auch das Abschälen von Material bei verdichtetem Sand.
- **Rolleneinheit:** Ein und zwei Stück, je nach Variante des Gerätes. Kasten kann mit Steinen beschwert werden, damit beim Vorverteilen mehr Material bewegt werden kann.

1.2 Zubehör (optional)



Zubehörhalter LF-ZH
Best. Nr: 4100.0318



Einkehrbesen LF-EB
Best. Nr: 4100.0319

2 Sicherheit

2.1 Sicherheitshinweise


Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.


Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.


Verbot!


Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.




Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

2.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.:	Größe:
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	30mm
		2904.0666	50 mm

2.3 Definition Fachpersonal / Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

2.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.
- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

2.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

2.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

2.7 Funktions- und Sichtprüfung

2.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Einsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

2.8 Sicherheit im Betrieb

2.8.1 Eigenmächtige Umbauten



Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebaute Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!

3 Einstellungen

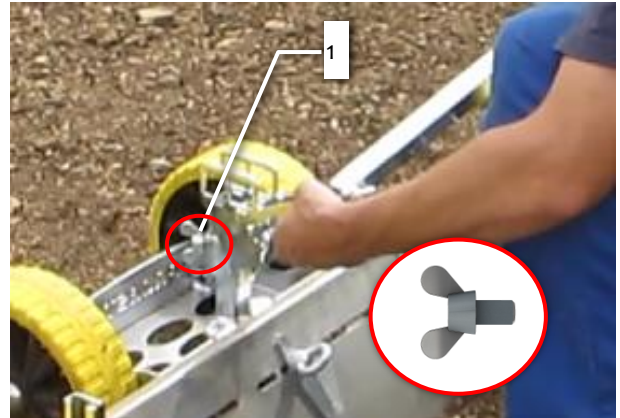
3.1 Anbringen des Handgriffs

3.1.1 Handgriff aus der Parkposition in die Arbeitsposition bringen

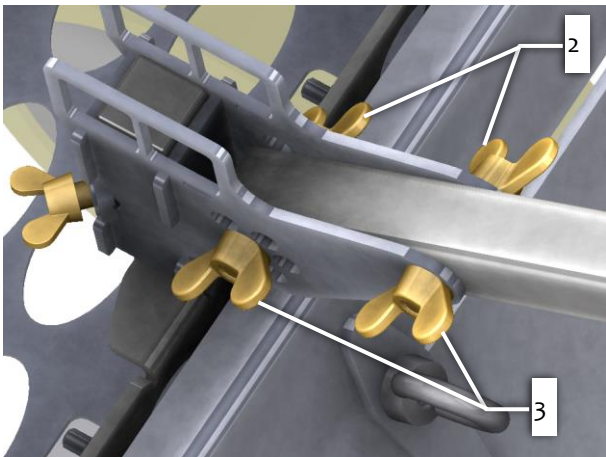
1. Handgriff aus der Halterung herausziehen.



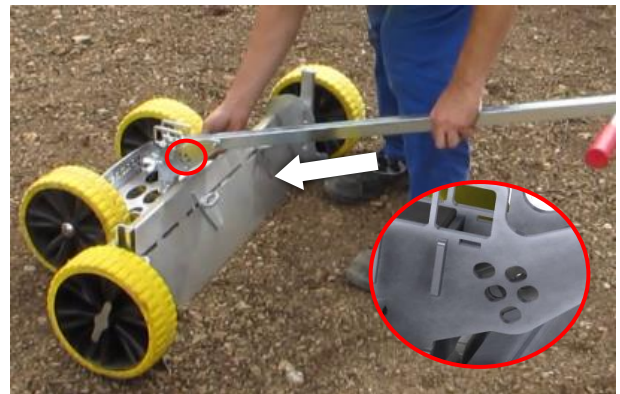
2. Wenn notwendig, die Flügelschraube (1) anziehen.



3. Flügelschrauben (2) und Flügelmuttern (3) entfernen.



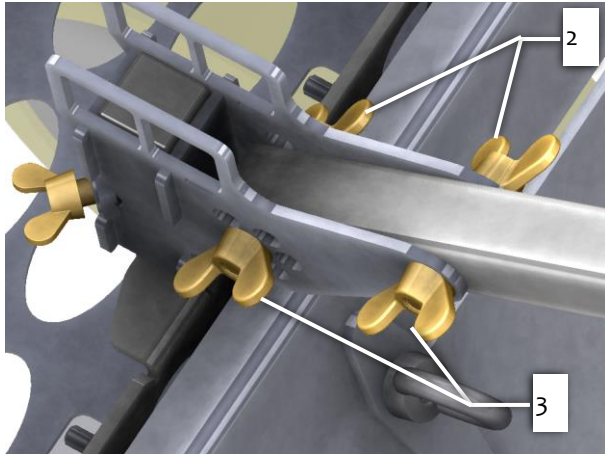
4. Den Handgriff in die Handgriffführung einsetzen, Flügelschrauben (2) durchstecken und mit Flügelmuttern (3) befestigen. Die hinteren Bohrungen (rote Markierung) je nach gewünschtem Neigungswinkel des Handgriffs auswählen.



3.1.2 Handgriff aus der Arbeitsposition in die Parkposition bringen

1. Flügelmutter (3) lösen und die Flügelschrauben (2) herausziehen.

2. Handgriff entnehmen.



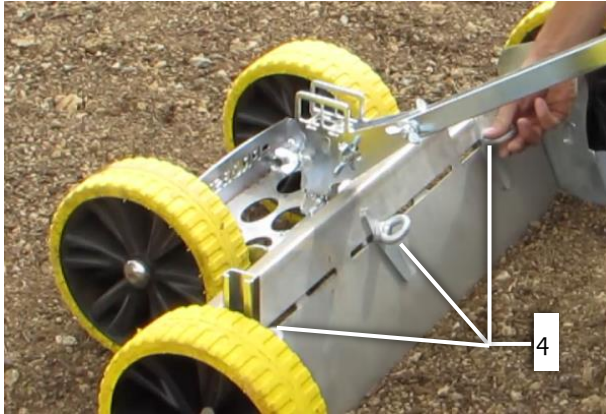
3. Handgriff in die Halterung einsetzen.



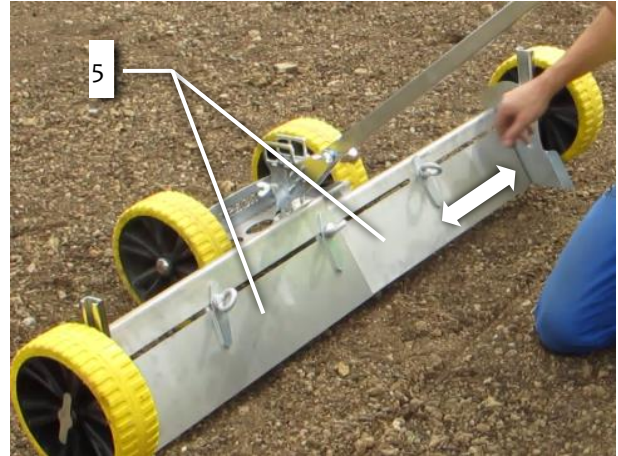
4. Flügelschrauben (2) durch die Bohrungen der Handgriffführung durchstecken und mit Flügelmutter (3) sichern.

3.2 Einstellen der Planierbreite für LF-75/125 und LF-125/215

1. Ringmuttern (4) leicht lösen.



2. Abziehschienen (5) auf die gewünschte Planierbreite einstellen.



3. Ringmuttern (4) wieder anziehen.

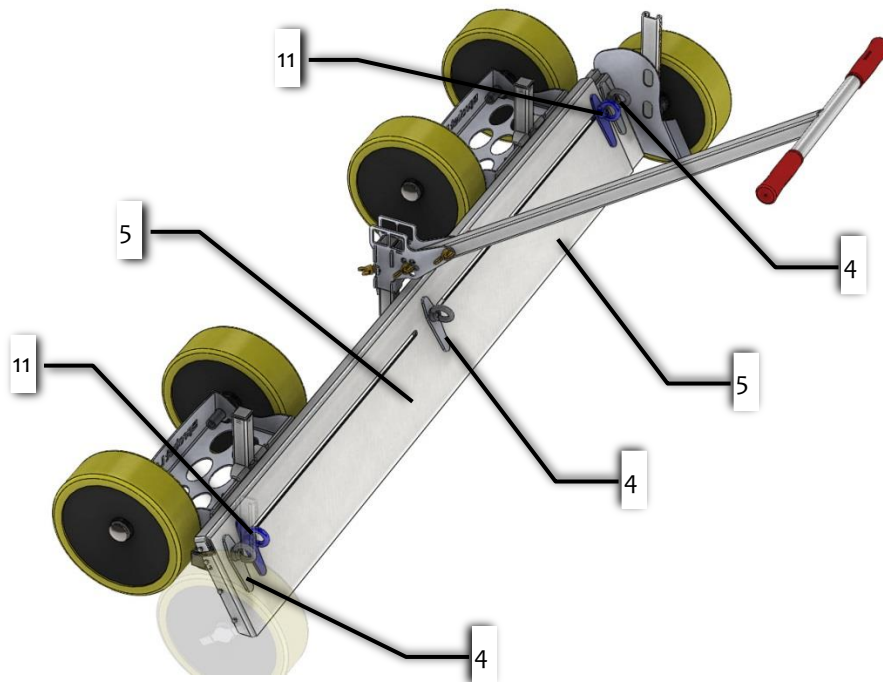


3.3 Einstellen der Planierbreite für LF-170/310



Durch große Überlappung der Abziehbleche kann es passieren, dass sich Material (Sand, Erde usw.) zwischen den Blechen ansammelt. Um dies zu verhindern, werden zwei zusätzliche Klemmplatten (blau dargestellt) mitgeliefert. Sie sind immer dann zu verwenden, wenn mit einer Planierbreite von **235 cm oder weniger** gearbeitet wird.

1. Alle fünf Ringmutter (4, 11) leicht lösen.

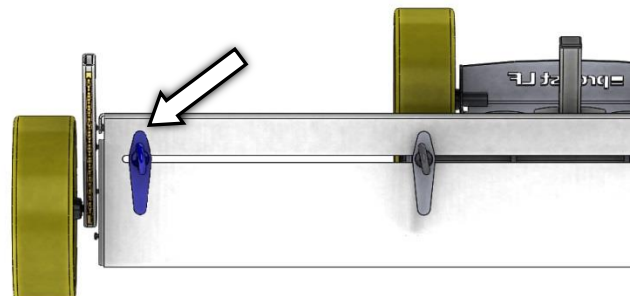


Wenn die gewünschte Planierbreite 235 cm oder weniger beträgt:

- 2a. Abziehschienen (5) auf die gewünschte Planierbreite einstellen.

Wenn die Planierbreite mehr als 235 cm beträgt:

- 2b. Ringmutter (11) herausdrehen und Klemmplatten (vorne und hinten) entfernen
- 3b. Klemmplatten außen an den Abziehblechen anbringen (Parkposition, siehe Grafik)



4. Alle fünf Ringmutter (4, 11) wieder anziehen.

3.4 Einstellen des Dachprofils



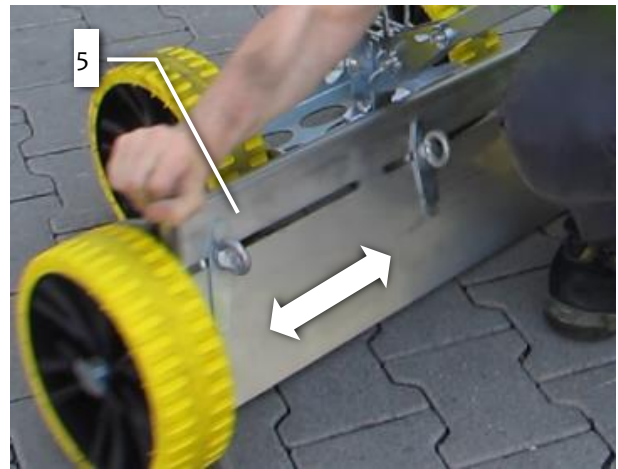
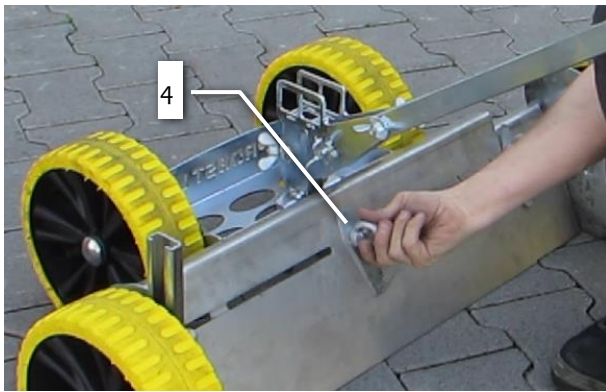
Folgendes ist zu beachten, wenn mit LF-170/310 gearbeitet wird:

Bei einer Abziehbreite von 235 cm oder weniger, müssen zusätzliche Klemmplatten verwendet werden, damit sich kein Material zwischen den Blechen ansammeln kann. Die Verwendung der Klemmplatten wird im Kapitel „Einstellen der Planierbreite für LF-170/310“ beschrieben.

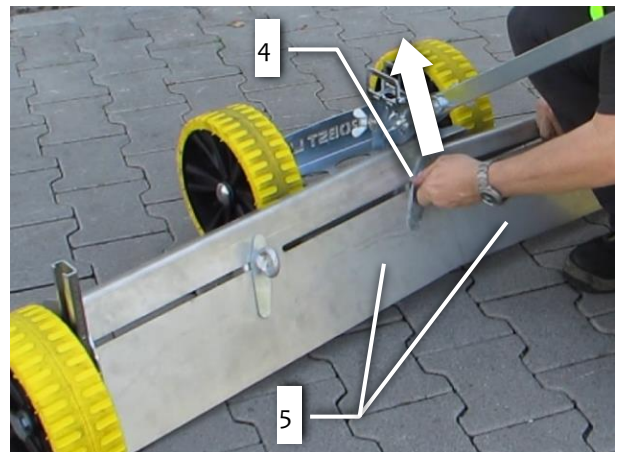
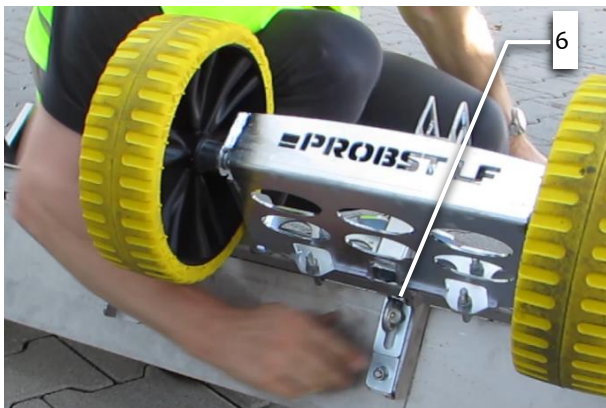
3.4.1 Einstellen eines Winkels

Für die Einstellung des maximalen Winkels müssen die Abziehschienen (5) in etwa halb ausgefahren sein.

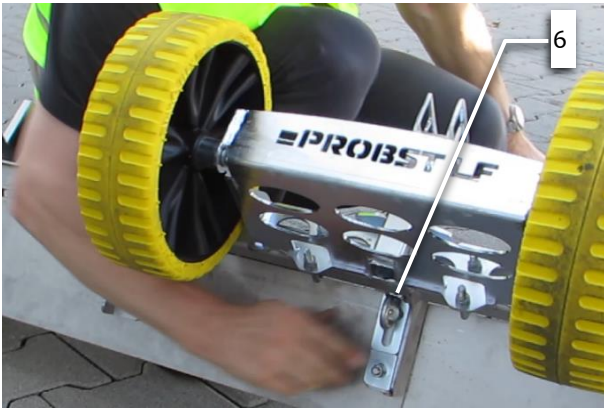
1. Ringmutter (4) leicht lösen.
2. Abziehschienen (5) auf die gewünschte Planierbreite einstellen.



3. Die hintere Ringmutter (6) leicht lösen.
4. Abziehschienen (5) durch Ziehen an der mittleren Ringmutter (4) anheben, bis der gewünschte Winkel eingestellt ist.

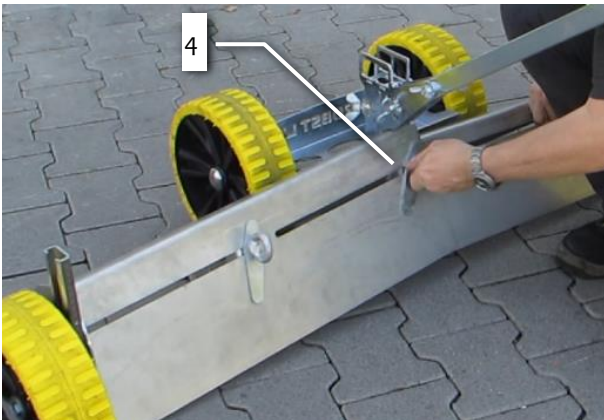


5. Die hintere Ringmutter (6) wieder anziehen.

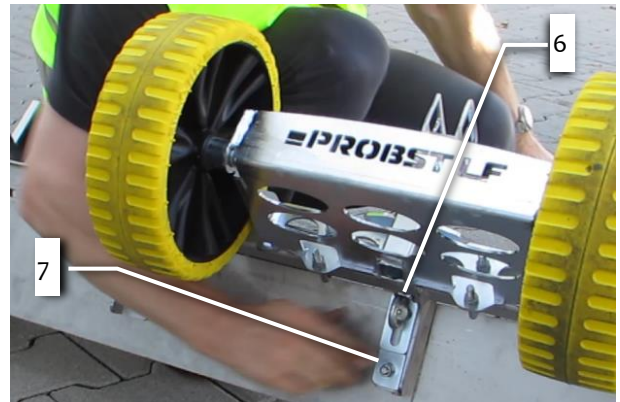


3.4.2 Zurückstellen in ebene Situation

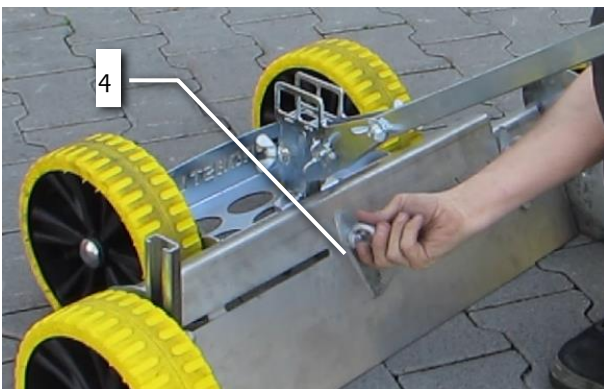
1. Die Ringmutter (4) leicht lösen.



2. Die hintere Ringmutter (6) leicht lösen und die Abziehschienen auf den Anschlag (7) aufsetzen lassen.



3. Die Ringmutter (4) wieder festziehen.

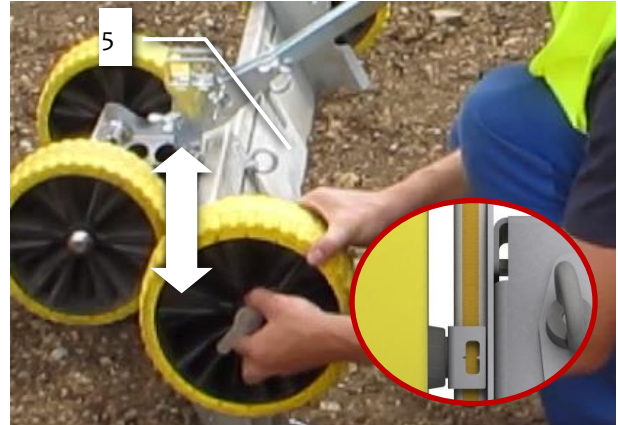


3.5 Einstellen der Laufhöhe der Räder

1. Radmutter (8) etwas lösen.

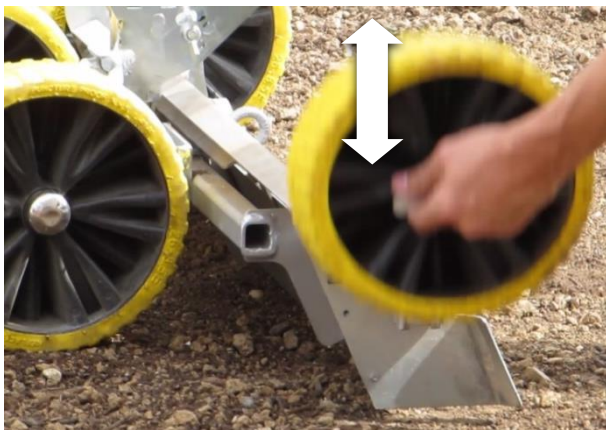


2. Laufhöhe durch Verschieben des Rades entlang der Schiene einstellen. Die Skala an der Schiene (siehe Bild) zeigt den Abstand von der Radunterkante bis zur Unterkante der Abziehschiene (5) an.



3.6 Montage und Demontage der Räder

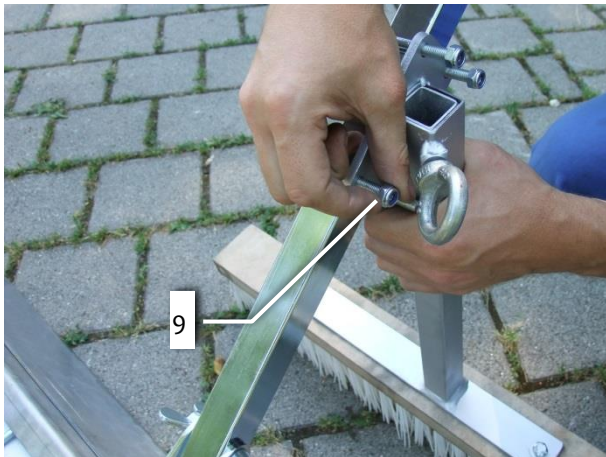
1. Zur Demontage der Räder die Radmutter (8) leicht lösen und das Rad aus der Schiene herausziehen.



2. Zur Montage die Räder in die Schiene einsetzen und auf die gewünschte Höhe einstellen, Radmutter (8) anziehen.

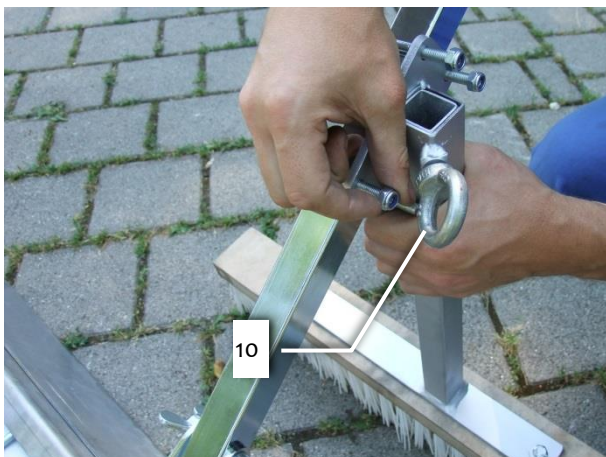
3.7 Montage des Zubehörhalters (optional)

1. Muttern (9) am Zubehörhalter entfernen.
2. Bügel des Zubehörhalters herausnehmen.
3. Den Zubehörhalter am Rohr des Handgriffs platzieren (siehe Bild).
4. Muttern (9) anbringen.
5. Die Gewünschte Höhe einstellen
6. Muttern (9) anziehen.



3.8 Montage des Einkehrbesens (optional)

1. Klemmschraube (10) leicht lösen.
2. Einkehrbesen einstecken.
3. Klemmschraube (10) anziehen.



4 Bedienung

4.1 Vorverteilen von Bettungsmaterial



Zum Vorverteilen von Material werden die Räder auf der Schiene nach oben verschoben. Siehe Kapitel „Einstellen der Laufhöhe der Räder“.

4.2 Gleichmäßiges Niveau erzeugen



Um ein gleichmäßiges Niveau für das Planum zu erzeugen, wird die Laufhöhe der Räder auf den Wert „0“ eingestellt. Der Wert kann auf der Einstellskala abgelesen werden.

4.3 Exaktes Planieren



Zum exakten Planieren muss die Laufhöhe der Räder auf die Höhe der Abziehbleche eingestellt werden.

4.4 Planieren entlang eines Bordsteins



Für das Planieren entlang eines Bordsteins wird eines der Räder in der Laufhöhe auf den Bordstein eingestellt.

4.5 Nutzung des Einkehrbesens



Das Kehren von Flächen funktioniert am besten, wenn die Laufhöhe der Räder etwas unterhalb der „0“-Markierung eingestellt wird.

5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.



Alle Arbeiten dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnrädern auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

5.2 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

5.3 Hinweis zum Typenschild



Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.

Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



5.4 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden ¹⁾.

1) per E-Mail an: service@probst-handling.de / per Fax oder Post

Betreiber: _____

Gerätetyp: _____

Geräte-Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Baujahr: _____

Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>

Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>
		<div>Stempel</div> <div>.....</div> <div>Name Unterschrift</div>



Bedrijfshandleiding

Vertaling van de originele bedieningshandleiding

LEVELFIX LF

LF-75/125, LF-125/215, LF-170/310

Inhoud

1	Algemeen.....	3
1.1	Gebruik volgens de voorschriften.....	3
1.2	Toebehoren (optioneel).....	3
2	Veiligheid.....	4
2.1	Veiligheidsinstructies.....	4
2.2	Veiligheidsmarkering.....	4
2.3	Definitie geschoold personeel / deskundigen.....	5
2.4	Persoonlijke veiligheidsmaatregelen.....	5
2.5	Beschermende uitrusting.....	5
2.6	Ongevallenpreventie.....	5
2.7	Functionele en visuele controle.....	6
2.7.1	Algemeen.....	6
2.8	Veiligheid tijdens bedrijf.....	6
2.8.1	Eigenmachtige ombouw.....	6
3	Afstelwerkzaamheden.....	7
3.1	Het bevestigen van de handgreep.....	7
3.1.1	Verplaats de hendel van de parkeerpositie naar de werkpositie.....	7
3.1.2	Verplaats de hendel van de werkpositie naar de parkeerpositie.....	8
3.2	Instellen van de nivelleringsbreedte voor LF-75/125 en LF-125/215.....	9
3.3	Instellen van de nivelleringsbreedte voor LF-170/310.....	10
3.4	Aanpassen van het dakprofiel.....	11
3.4.1	Aanpassen van een hoek.....	11
3.4.2	Reset naar niveau situatie.....	12
3.5	Instellen van de loophoogte van de wielen.....	12
3.6	Montage en demontage van de wielen.....	13
3.7	Montage van de accessoirehouder (optioneel).....	13
3.8	Montage van de toevoerbezem (optioneel).....	14
4	Bediening.....	14
4.1	Voorverdeling van het strooiselmateriaal.....	14
4.2	Creëer een uniform niveau.....	14
4.3	Exacte nivellering.....	15
4.4	klassering langs een stoeprand.....	15
4.5	Gebruik van de retraite.....	15
5	Onderhoud en verzorging.....	16
5.1	Onderhoud.....	16
5.1.1	Mechanisme.....	16
5.2	Reparaties.....	17
5.3	Instructie m.b.t. het typeplaatje.....	17
5.4	Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten.....	17

1 Algemeen

1.1 Gebruik volgens de voorschriften

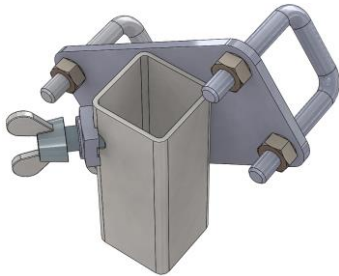
Deze machine is geschikt voor het creëren van een vormingsniveau en het verdelen van beddingmateriaal zoals grind, steenslag, zand, aarde, enz. op kleine en middelgrote oppervlakten. Een zuiver vormingsniveau kan eenvoudig en nauwkeurig worden gecreëerd vanuit een staande positie.

Het apparaat is alleen geschikt voor handmatig gebruik.

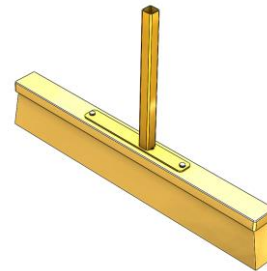
Het apparaat bestaat uit de volgende onderdelen:

- **Handgreep:** Verstelbaar in de hellingshoek, afneembaar en vast te zetten in parkeerstand voor opslag en transport van het apparaat.
- **Wielen:** De twee wielen tegenover de bestuurder zijn in hoogte verstelbaar en afneembaar.
- **Trekrails:** Twee stuks, lengte afhankelijk van de uitvoering van het apparaat. Traploze aanpassing van een dakprofiel mogelijk. Scherpe snijkanten aan de onderste slijpranden maken het ook mogelijk om materiaal in gecomprimeerd zand af te schillen.
- **Rolleneenheid:** Een en twee stuks, afhankelijk van de variant van de unit. De doos kan worden verzwaard met stenen, zodat er meer materiaal kan worden verplaatst tijdens de voordistributie.

1.2 Toebehoren (optioneel)



Accessoirehouder LF-ZH
Best. Nr: 4100.0318



Bezem LF-EB
Best. Nr: 4100.0319

2 Veiligheid

2.1 Veiligheidsinstructies



Levensgevaar!

Geeft een gevaar aan. Als dit niet voorkomen wordt, zijn de dood en zwaar letsel het gevolg.



Gevaarlijke situatie!

Geeft een gevaarlijke situatie aan. Als deze niet voorkomen wordt, kunnen letsel of schade het gevolg zijn



Verbod!

Geeft een verbod aan. Als men zich hier niet aan houdt, zijn de dood en zwaar letsel of schade het gevolg.



Belangrijke informatie of nuttige tips voor gebruik.

2.2 Veiligheidsmarkering

WAARSCHUWINGEN

Symbool	Dat betekent	Bestell-Nr.:	Größe:
	Risico op verbrijzeling van de handen.	2904.0221	30 mm
		2904.0220	50 mm
		2904.0107	80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbool	Dat betekent	Bestell-Nr.:	Größe:
	Ledere bediener moet de gebruiksaanwijzing van het apparaat met de veiligheidsvoorschriften hebben gelezen en begrepen.	2904.0665	30mm
		2904.0666	50 mm

2.3 Definitie geschoold personeel / deskundigen

Installatie-, onderhouds-, en reparatiewerkzaamheden aan dit apparaat mogen alleen door geschoold personeel of deskundigen uitgevoerd worden!

Geschoold personeel of deskundigen dienen voor de volgende bereiken, in zoverre van toepassing op het apparaat, over de benodigde beroepskennis te beschikken:

- voor mechanica
- voor hydraulica
- voor pneumatica
- voor elektriciteit

2.4 Persoonlijke veiligheidsmaatregelen



- Elk persoon die het apparaat bedient moet van tevoren de bedieningshandleiding voor de Easy Clean met de veiligheidsvoorschriften hebben gelezen en begrepen.
- Het apparaat en alle daarmee verbonden apparaten die in het apparaat in/aangebouwd zijn, mogen enkel door personeel worden bediend die hiervoor gekwalificeerd en gecertificeerd zijn.



- Er mogen enkel machines met handgrepen handmatig bedient worden.

2.5 Beschermende uitrusting

De beschermende uitrusting bestaat volgens de veiligheidstechnische eisen uit:

- Beschermende kleding
- Veiligheidshandschoenen
- Veiligheidsschoenen

2.6 Ongevallenpreventie



- Beveilig het werkgebied voor onbevoegden, vooral kinderen, over een groot gebied.
- - Voorzichtig bij onweer!



- Verlicht het werkgebied voldoende.
- - Wees voorzichtig met natte, bevroren en vuile bouwmaterialen!



- Werk niet met het apparaat in weersomstandigheden onder 3 °C (37,5 °F)!
- Het gevaar bestaat dat de vastgeroeste goederen door nattigheid of ijsvorming wegglijden.

2.7 Functionele en visuele controle

2.7.1 Algemeen



- Voor elk gebruik op werking moet gecontroleerd worden of het toestel goed functioneert en of het zich in goede staat bevindt.
- Onderhoud, smering en opheffen van storingen aan het toestel mogen uitsluitend buiten bedrijf plaatsvinden!



- Bij gebreken die de veiligheid betreffen, mag het toestel pas nadat de gebreken volledig zijn verholpen weer in gebruik worden genomen.
- In geval van scheuren, kieren of beschadigingen aan gelijk welke delen van het apparaat moet elke gebruik van het apparaat **onmiddellijk** stop gezet worden.



- De handleiding van het toestel moet op de werklocatie altijd kunnen worden geraadpleegd.
- De op het toestel aangebrachte typeplaatje mag niet worden verwijderd.
- Onleesbare verwijzingsplaatjes (zoals verbods- en waarschuwingstekens) moeten worden vervangen.

2.8 Veiligheid tijdens bedrijf

2.8.1 Eigenmachtige ombouw



Eigenmachtige ombouw van het toestel of het gebruik van eventueel zelfgebouwde extra inrichtingen zijn een gevaar voor leven en goed en daarom in principe verboden!!

3 Afstelwerkzaamheden

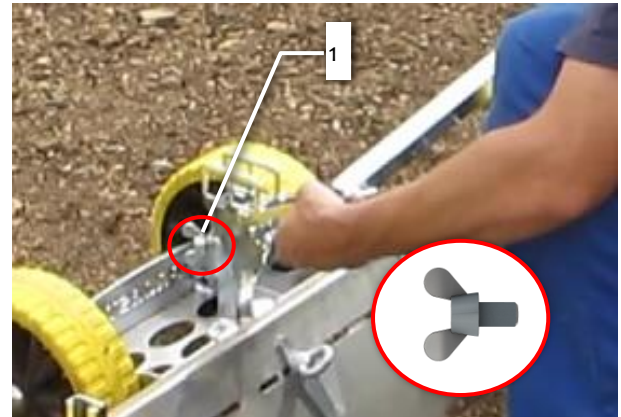
3.1 Het bevestigen van de handgreep

3.1.1 Verplaats de hendel van de parkeerpositie naar de werkpositie

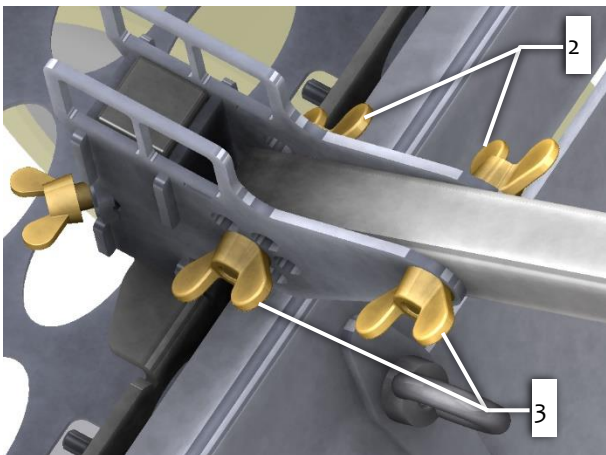
1. Trek het handvat uit de houder.



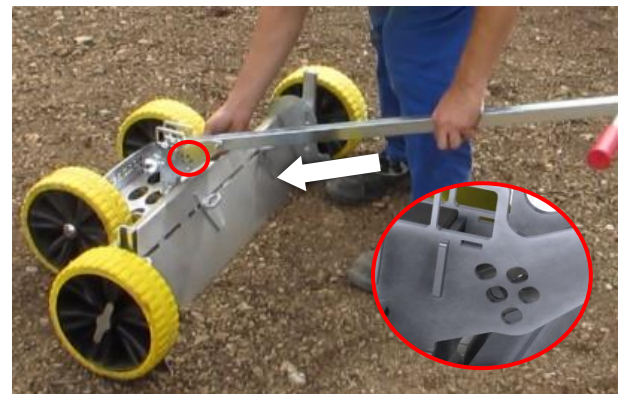
2. Draai indien nodig de vleugelschroef (1) vast.



3 Vleugelschroeven (2) en vleugelmoeren (3) verwijderen.

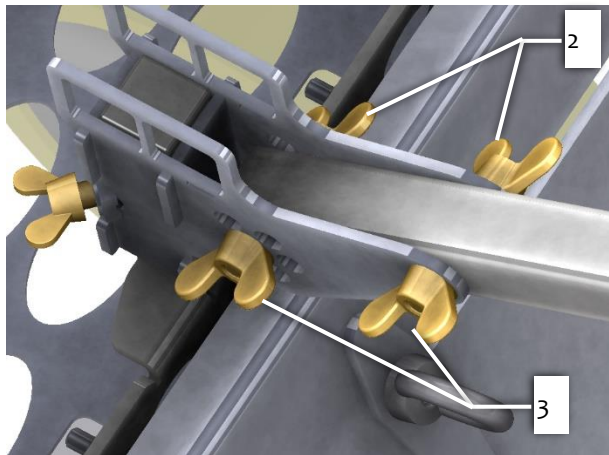


4. Steek de handgreep in de handgreepgeleider, plaats de vleugelschroeven (2) en bevestig ze met vleugelmoeren (3). Selecteer de achterste gaten (rode markering) volgens de gewenste hellingshoek van de handgreep.



3.1.2 Verplaats de hendel van de werkpositie naar de parkeerpositie.

1. Draai de vleugelmoeren (3) los en trek de vleugelschroeven (2) eruit.
2. Verwijder het handvat.



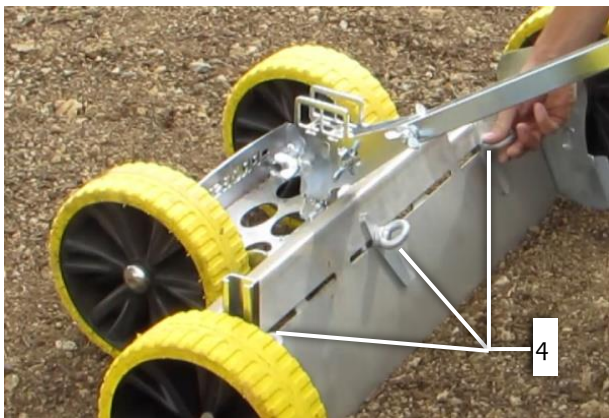
5. Steek de handgreep in de houder.



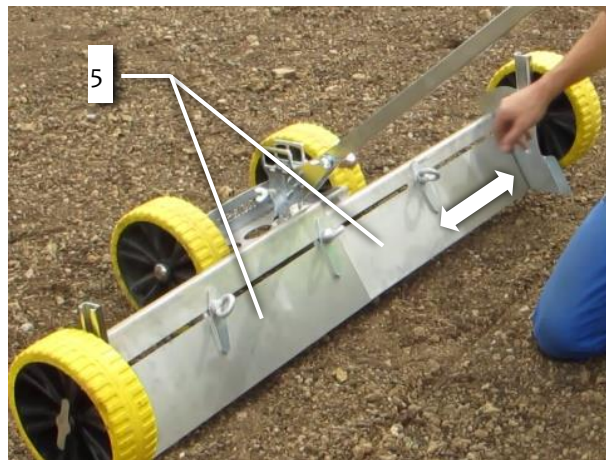
4. Schuif de vleugelschroeven (2) door de gaten in de handgreepgeleiding en zet ze vast met vleugelmoeren (3).

3.2 Instellen van de nivelleringsbreedte voor LF-75/125 en LF-125/215

- 1 Draai de ringmoeren (4) iets los.



- 2 Stel de nivelleerbalken (5) in op de gewenste nivelleringsbreedte.



- 3 Draai de ringmoeren (4) weer vast.

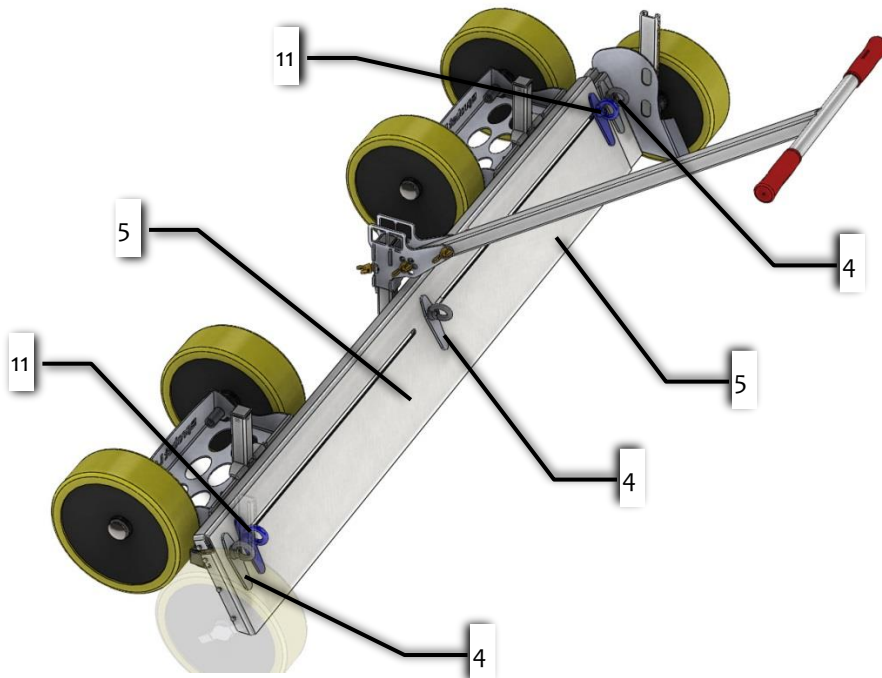


3.3 Instellen van de nivelleringsbreedte voor LF-170/310



Door de grote overlap van de afpelplaten kan het gebeuren dat materiaal (zand, aarde, etc.) zich ophoopt tussen de platen. Om dit te voorkomen worden er twee extra klemplaten (in het blauw afgebeeld) meegeleverd. Ze moeten altijd worden gebruikt bij het werken met een egalisatiebreedte van **235 cm of minder**.

1. Draai alle vijf de ringmoeren (4, 11) iets los.

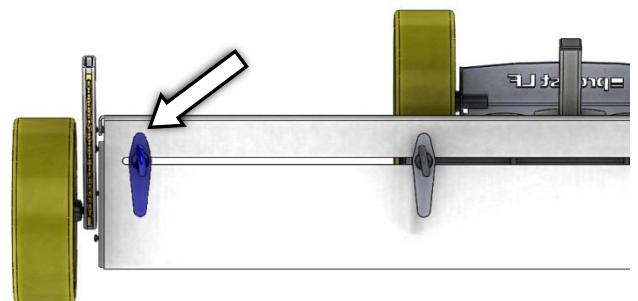


Wanneer de gewenste egalisatiebreedte 235 cm of minder is:

- 2a. Stel de nivelleerbalken (5) in op de gewenste nivelleringsbreedte.

Als de egalisatiebreedte meer dan 235 cm is:

- 2b. Draai de ringmoeren (11) los en verwijder de klemplaten (voor en achter).
- 3b. Monteer de klemplaten aan de buitenzijde van de afpelplaten (parkeerstand, zie afbeelding).



4. retighten alle vijf omtrekningen (4, 11).

3.4 Aanpassen van het dakprofiel



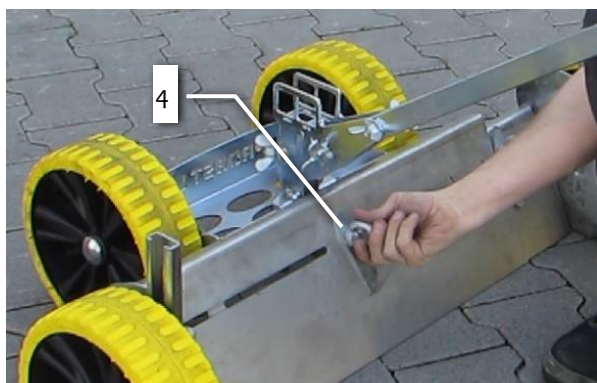
Bij het- werken met LF170/310 moet het volgende in acht worden genomen:

Als de stripbreedte 235 cm of minder is, moeten er extra klemplaten worden gebruikt om te voorkomen dat er zich materiaal ophoopt tussen de platen. Het gebruik van de klemplaten wordt beschreven in het hoofdstuk "Instellen van de egalisatiebreedte voor LF-170/310".

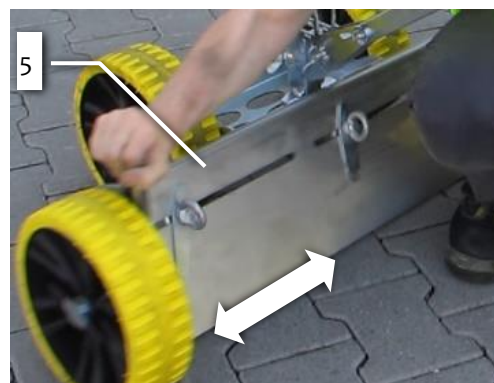
3.4.1 Aanpassen van een hoek

Om de maximale hoek in te stellen moeten de trekstangen (5) ongeveer half uitgeschoven zijn.

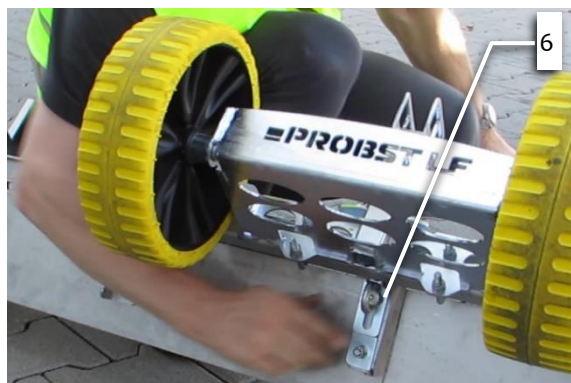
1 Draai de ringmoeren (4) iets los.



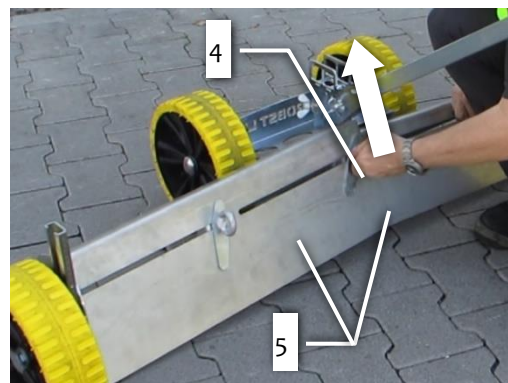
2 Stel de nivelleerbalken (5) in op de gewenste nivelleringsbreedte.



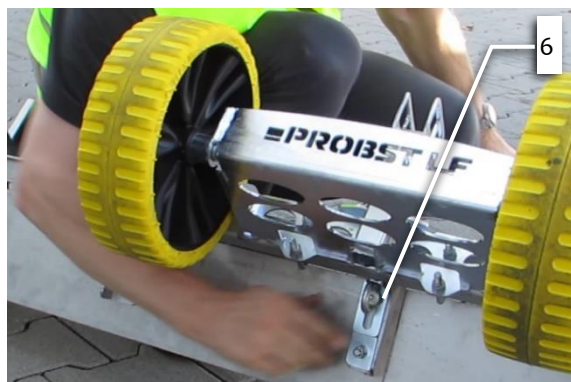
3 Draai de achterste ringmoer (6) iets los.



4 Til de trekstangen (5) op door aan de middelste ringmoer (4) te trekken tot de gewenste hoek is ingesteld.

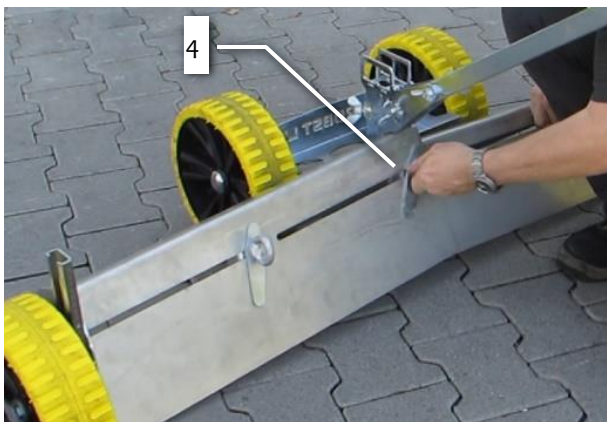


5 Draai de achterste ringmoer (6) weer vast.

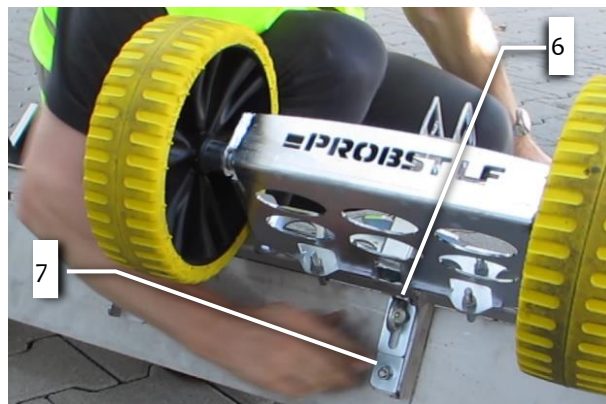


3.4.2 Reset naar niveau situatie

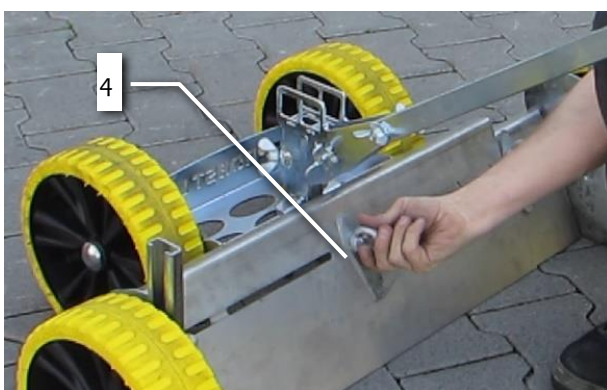
- 1 Draai de ringmoer (4) iets los.



- 2 Draai de achterste ringmoer (6) iets los en laat de trekstangen op de aanslag (7) rusten.



- 3 Draai de ringmoeren (4) weer vast.

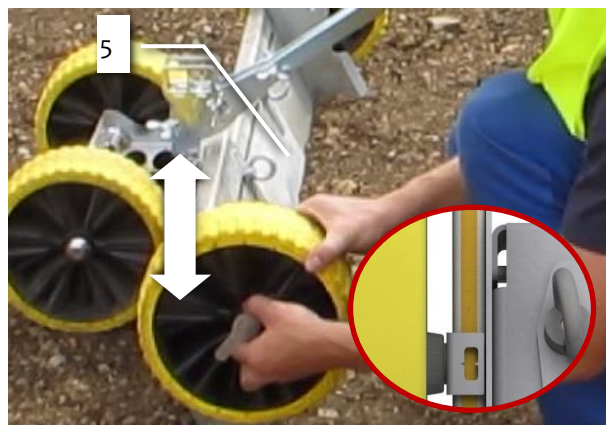


3.5 Instellen van de loophoogte van de wielen

- 1 Draai de wielmoer (8) iets los.

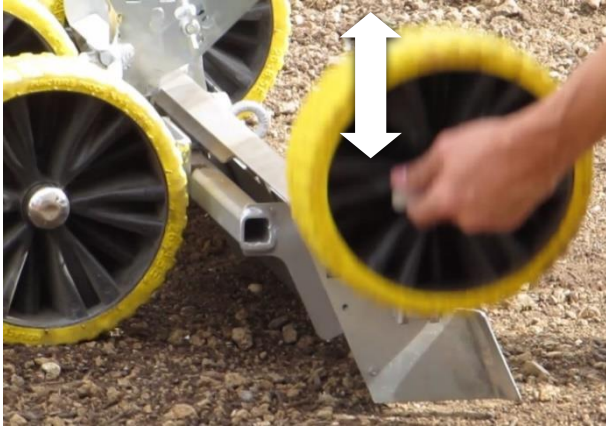


- 2 Stel de loophoogte in door het wiel langs de rail te bewegen. De schaalverdeling op de rail (zie afbeelding) geeft de afstand aan van de onderrand van het wiel tot de onderrand van de trekstang (5).



3.6 Montage en demontage van de wielen

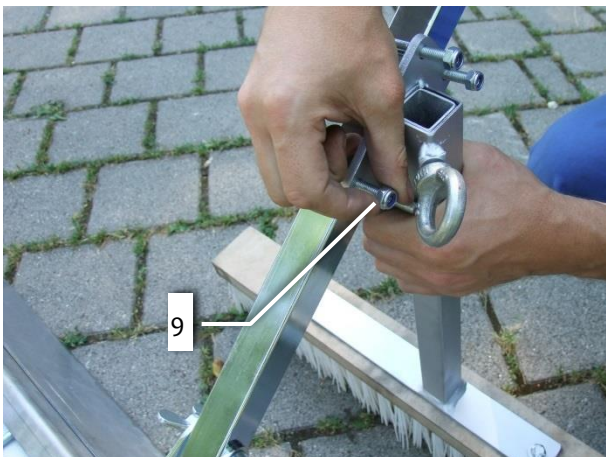
1. Om de wielen te verwijderen, draait u de wielmoer (8) iets los en trekt u het wiel uit de rail.



2. Voor de montage moeten de wielen in de rail worden geplaatst en op de gewenste hoogte worden afgesteld, de wielmoer (8) moet worden aangedraaid.

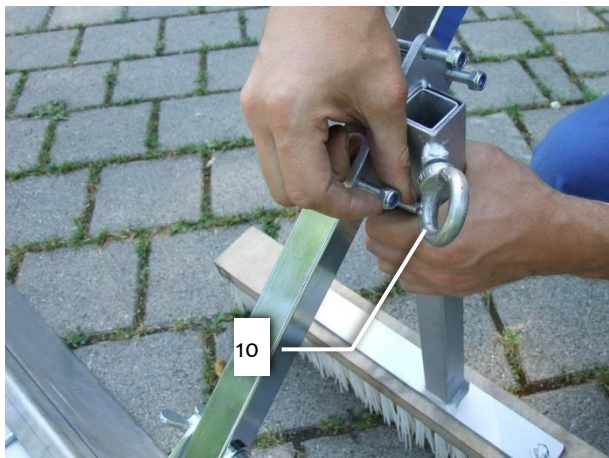
3.7 Montage van de accessoirehouder (optioneel)

1. Verwijder de moeren (9) op de accessoirehouder.
3. Verwijder de beugel van de accessoirehouder.
4. Plaats de accessoirehouder op de buis van de handgreep (zie foto).
5. Monteer de moeren (9).
6. Stel de gewenste hoogte in.
7. Draai de moeren vast (9).



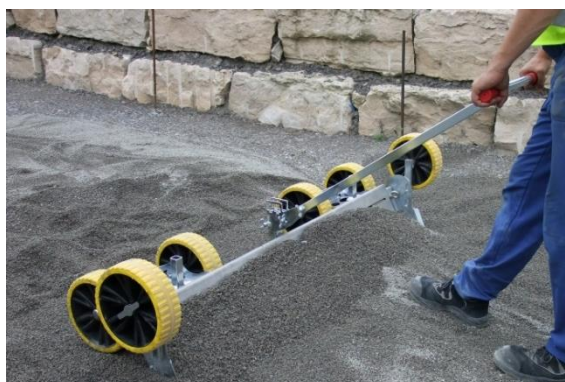
3.8 Montage van de toevoerbezem (optioneel)

1. Draai de klemschroef (10) iets los.
2. Zet de bezem in.
3. Klemschroef (10) vastdraaien.



4 Bediening

4.1 Voorverdeling van het strooiselmateriaal



Voor een gunstige verdeling van het materiaal worden de wielen op de rail naar boven bewogen. Zie hoofdstuk "Instellen van de loophoogte van de wielen".

4.2 Creëer een uniform niveau



Om een uniform niveau voor de ondergrond te creëren, wordt de loophoogte van de wielen op "0" gezet. De waarde kan van de instelschaal worden afgelezen.

4.3 Exacte nivellering



Voor een exacte nivellering moet de loophoogte van de wielen worden aangepast aan de hoogte van de nivelleerplaten.

4.4 klassering langs een stoeprand



Voor het egaliseren langs een stoeprand wordt één van de wielen aangepast aan de hoogte van de stoeprand.

4.5 Gebruik van de retraite



Het vegen van oppervlakken werkt het beste wanneer de loophoogte van de wielen iets onder de "o"-markering is ingesteld.

5 Onderhoud en verzorging

5.1 Onderhoud



Om onberispelijke functie, bedrijfsveiligheid en levensduur van het toestel te garanderen, moeten de in de tabel opgesomde onderhoudswerkzaamheden volgens de aangegeven perioden worden uitgevoerd. Er mogen **enkel originele vervangonderdelen** gebruikt worden om de garantie te kunnen behouden.



Alle werkzaamheden mogen alleen bij stilstand van het apparaat worden uitgevoerd!

5.1.1 Mechanisme

Onderhoudsperiode	Uit te voeren werkzaamheden
Eerste inspectie na 25 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> Alle bevestigingsschroeven controleren c.q. aantrekken (mag alleen door een deskundige uitgevoerd worden).
Alle 50 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> Alle bevestigingsschroeven aantrekken (let erop dat de schroeven volgens de geldige koppelmomenten van de bijbehorende vastheidklassen aangetrokken worden). Alle aanwezige veiligheidselementen (zoals splitpennen) controleren op hun correcte werking, en defecte beveiligingselementen vervangen. Controleren of alle scharnieren, geleidingen, bouten en tandwielen correct werken, indien nodig bijstellen of vervangen. Grijparmen (indien voorhanden) op slijtage controleren en reinigen, indien nodig vervangen. Boven- en onderkant van de glijlagers (indien voorhanden) bij geopende machine met een spatel invetten. Alle smeernippels (indien beschikbaar) met vetsmeerapparaat smeren.
Minstens 1x per jaar (bij moeilijke gebruiksomstandigheden controleperiode verkorten)	<ul style="list-style-type: none"> Controle van alle ophangpunten, alsmede bouten en lassen. Controle op scheuren, slijtage, corrosie en functieveiligheid door een deskundige.

5.2 Reparaties



- Reparaties aan het toestel mogen uitsluitend door personen worden uitgevoerd die daarvoor de noodzakelijke kennis en competentie bezitten.
- Voordat opnieuw in gebruik wordt genomen, moet een buitengewone controle door een deskundige worden uitgevoerd.

5.3 Instructie m.b.t. het typeplaatje



Het apparaattype, apparaatnummer en bouwjaar zijn belangrijke opgaven voor de identificatie van het apparaat. Zij dienen bij bestellingen van onderdelen, aanspraken op fabrieksgarantie en overige aanvragen m.b.t. het apparaat altijd mee worden aangegeven.

Het maximale draagvermogen geeft aan voor welke maximale belasting het apparaat ontworpen is. Het maximale draagvermogen mag niet worden overschreden.

Bij het gebruik bij het hefgereedschap/draagapparaat (bv. kraan, kettingtakel, vormheftruck, bagger) moet ook rekening worden gehouden met het op het typeplaatje aangeduide eigen gewicht.



Voorbeeld:

5.4 Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten



Bij iedere uitlening/verhuur van PROBST apparaten moet absoluut de daarbij horende originele handleiding worden meegeleverd (indien de taal van het land van de betreffende gebruiker afwijkt, dient bovendien de desbetreffende vertaling van de originele handleiding te worden meegeleverd)!

Onderhoudsbewijs

De garantie voor dit apparaat wordt enkel toegekend wanneer de voorgeschreven onderhoudswerken (door een geautoriseerde werkplaats) uitgevoerd werden.

Na iedere onderhoudsbeurt moet het onderhoudsblad (met handtekening en stempel) onmiddellijk aan ons doorgestuurd worden.¹⁾

1) per e-mail aan: service@probst-handling.com / per fax of post

Gebruiker: _____

Apparaattype: _____

Apparaat -Nr.: _____

Artikel-Nr.: _____

Bouwjaar: _____

Garantiewaarborg na 25 bedrijfsuren

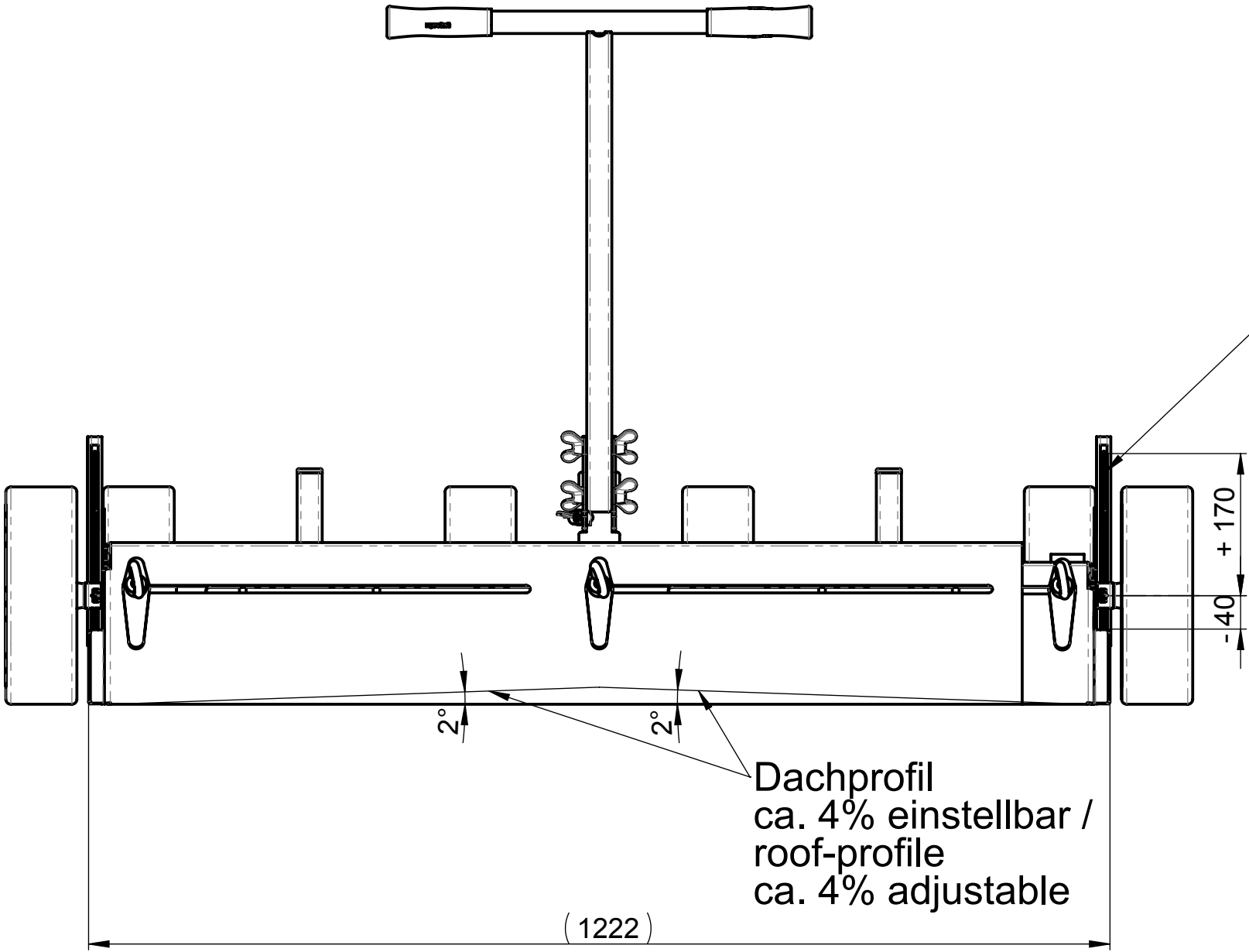
Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel
	
		Name Unterschrift

Garantiewaarborg na 50 bedrijfsuren

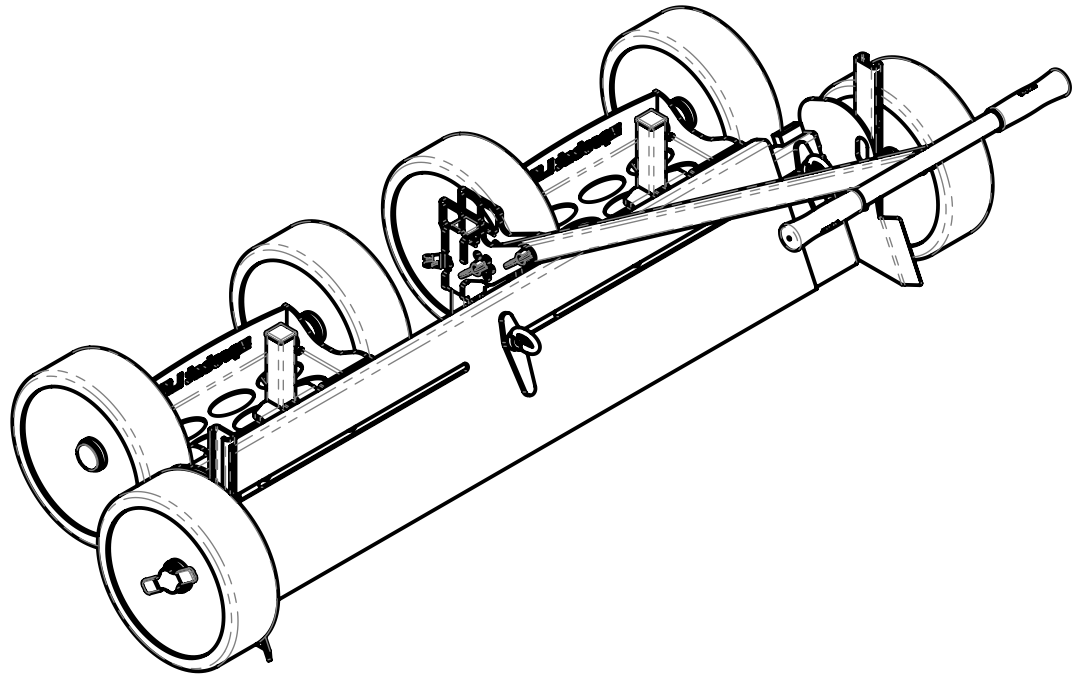
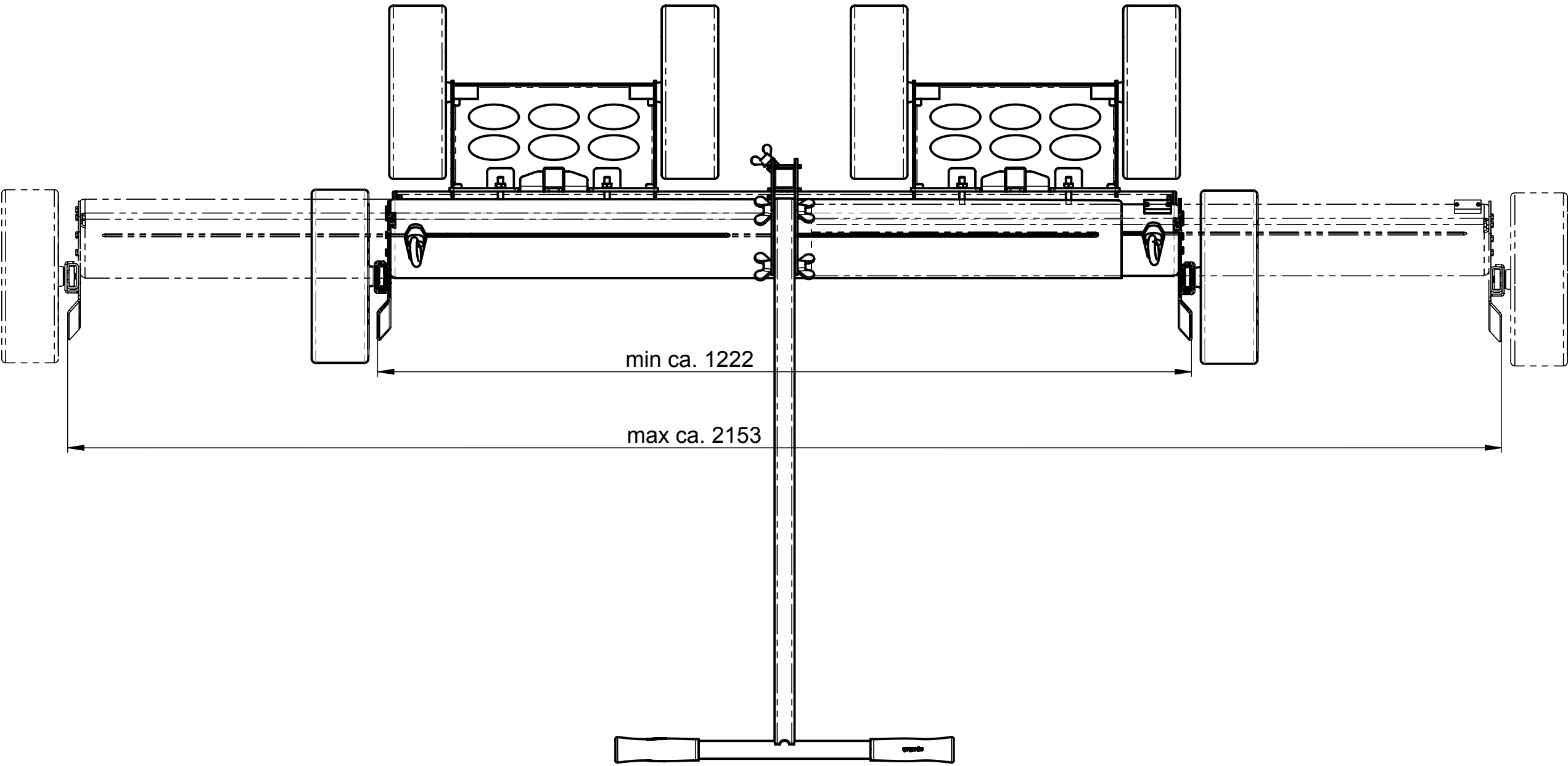
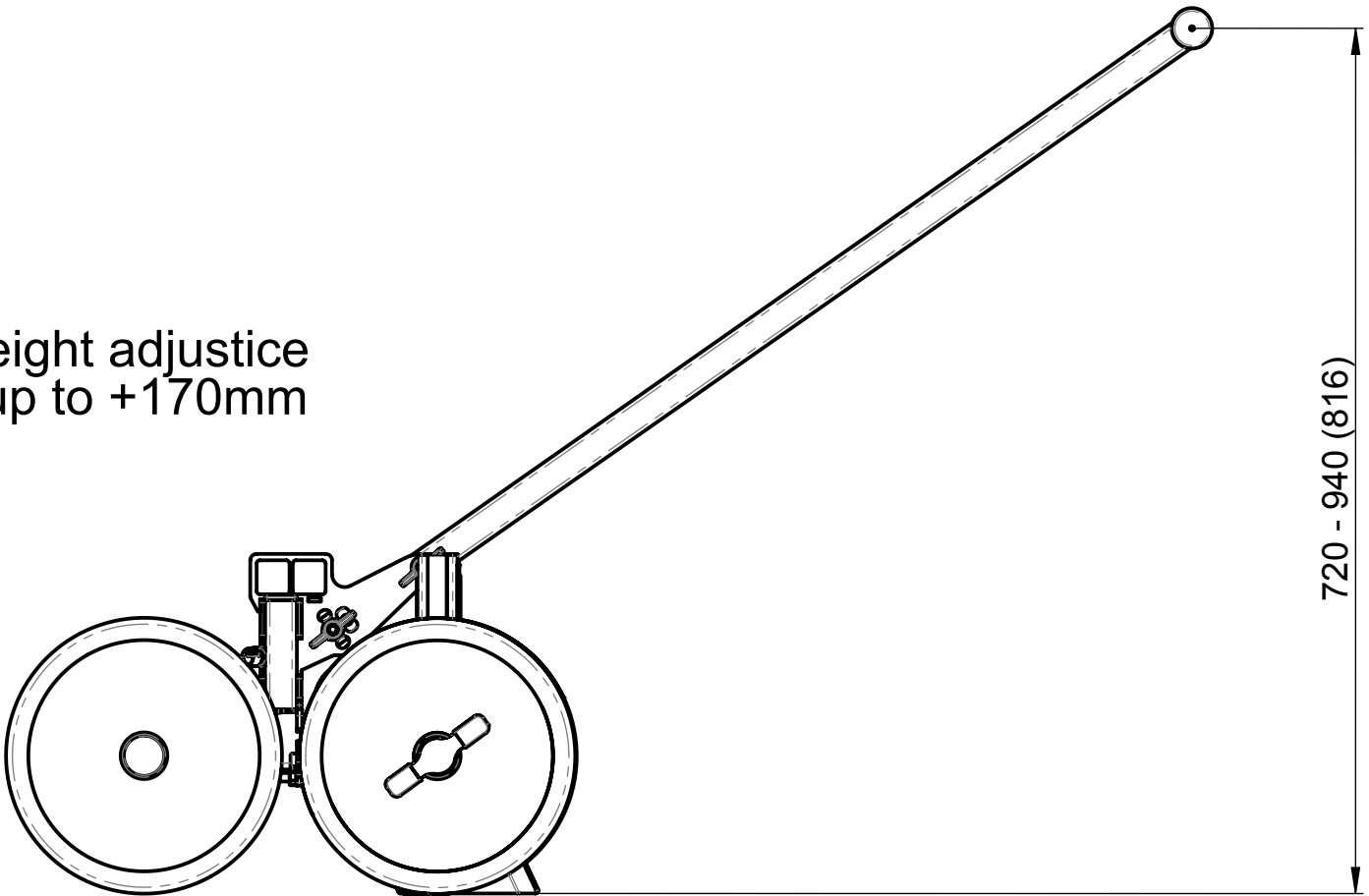
Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel
	
		Naam Handtekening
		Stempel
	
		Naam Handtekening
		Stempel
	
		Naam Handtekening

Garantiewaarborg 1x per jaar

Datum:	Onderhoudstype:	Onderhoud door firma:
		Stempel
	
		Naam Handtekening
		Stempel
	
		Naam Handtekening



wheel height adjustice
-40mm up to +170mm



Eigengewicht / Dead Weight:
32 kg / 70 lbs

Product Name:
LEVELFIX LF-125/215

probst
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

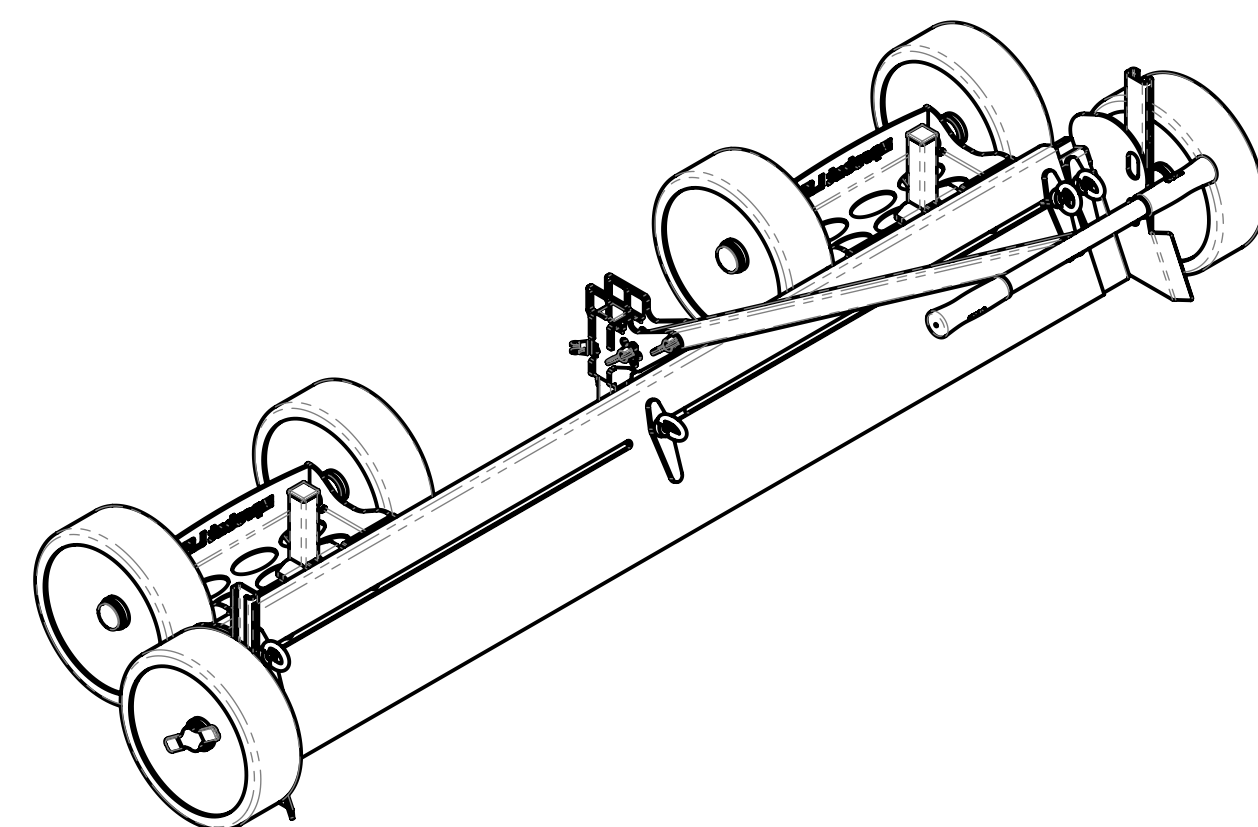
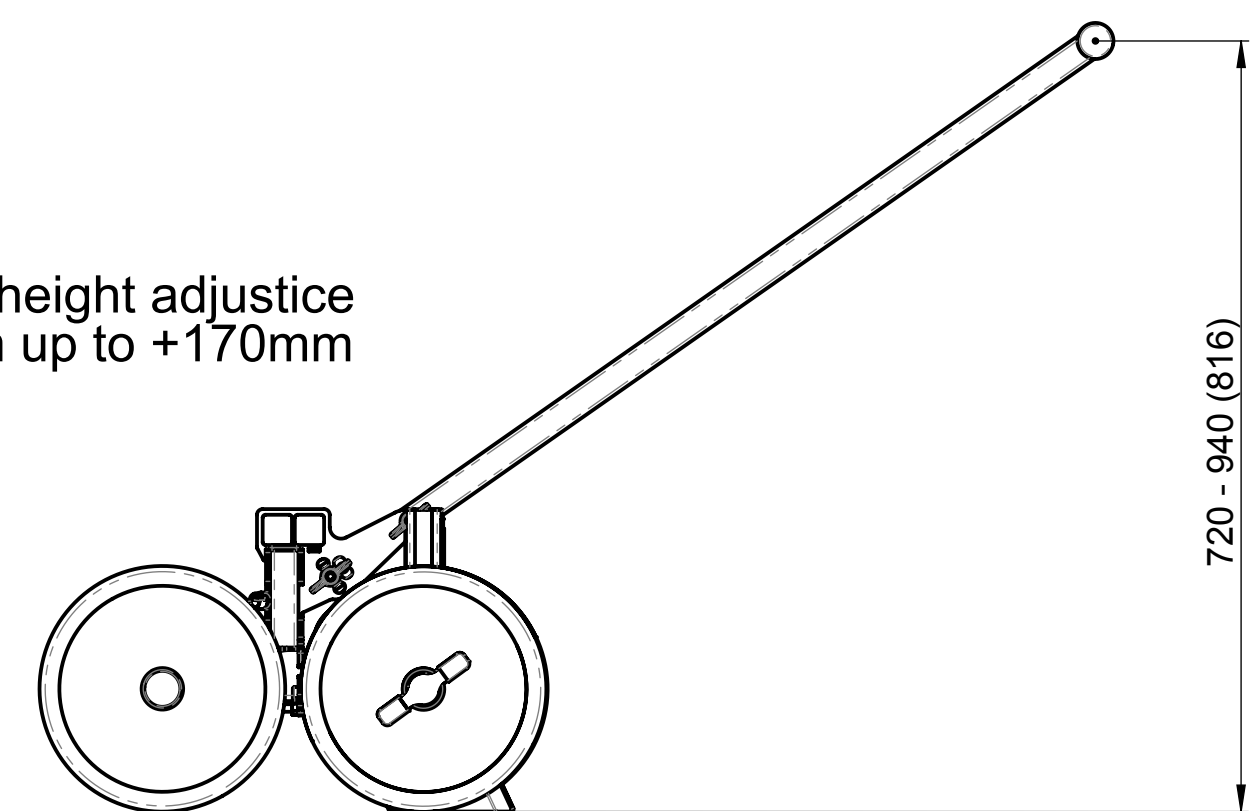
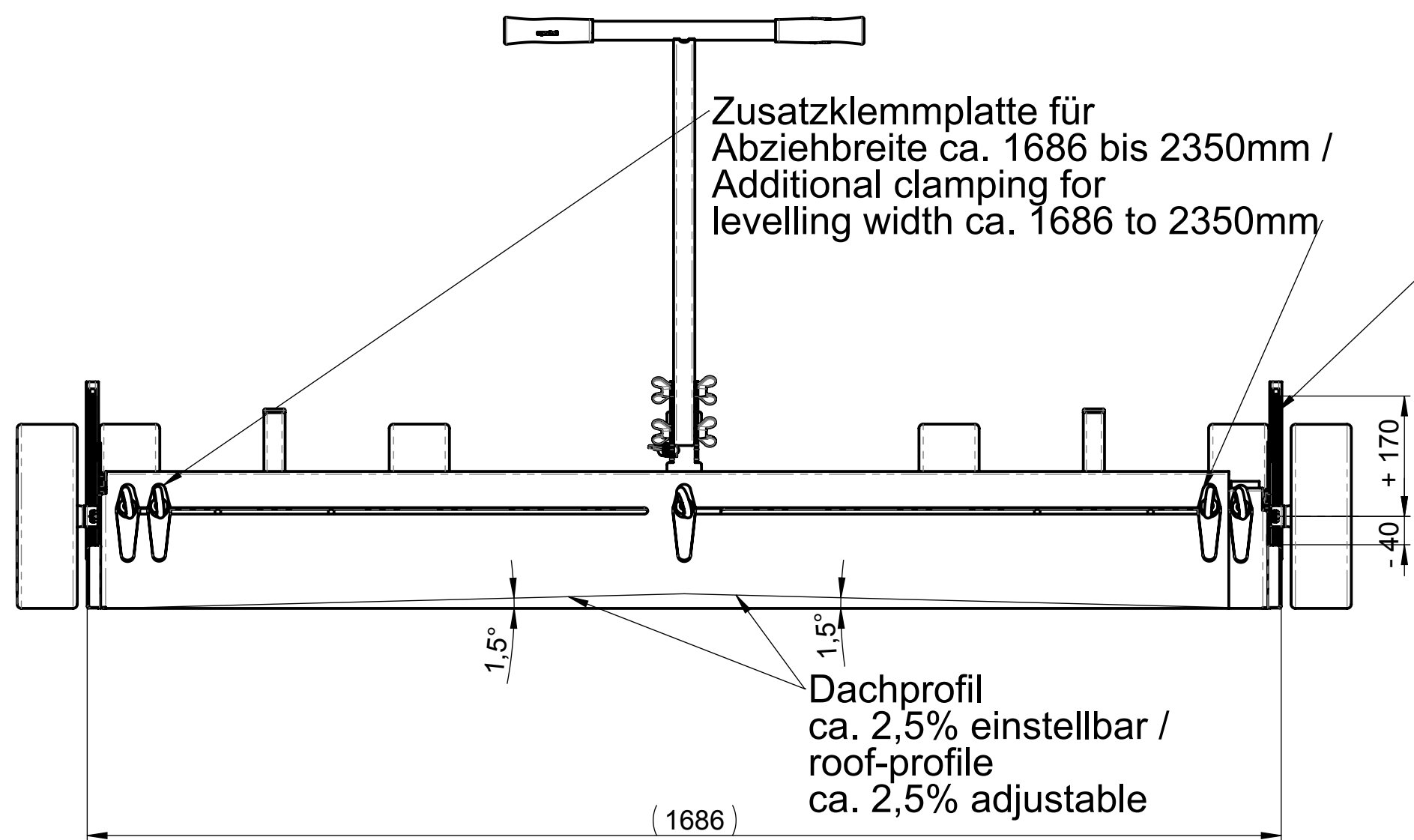
	Datum	Name
Erst.	28.7.2016	R.Northe
Gepr.	31.5.2017	R.Northe
Zust.	Urspr.	

Benennung
LEVELFIX LF-125/215

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
D51000085

Blatt
1
von 1

Ers. f. Ers. d.



Parkposition für Zusatzklemmplatte bei
Abziehbreite größer als 2350mm /
Storage position for additional clamping
if using levelling width over 2350mm

Zusatzklemmplatte für
Abziehbreite ca. 1686 bis 2350mm /
Additional clamping for
levelling width ca. 1686 to 2350mm

wheel height adjustice
-40mm up to +170mm

Dachprofil
ca. 2,5% einstellbar /
roof-profile
ca. 2,5% adjustable

Eigengewicht / Dead Weight:
42 kg / 92 lbs

Product Name:
LEVELFIX LF-170/310

probst
handling equipment

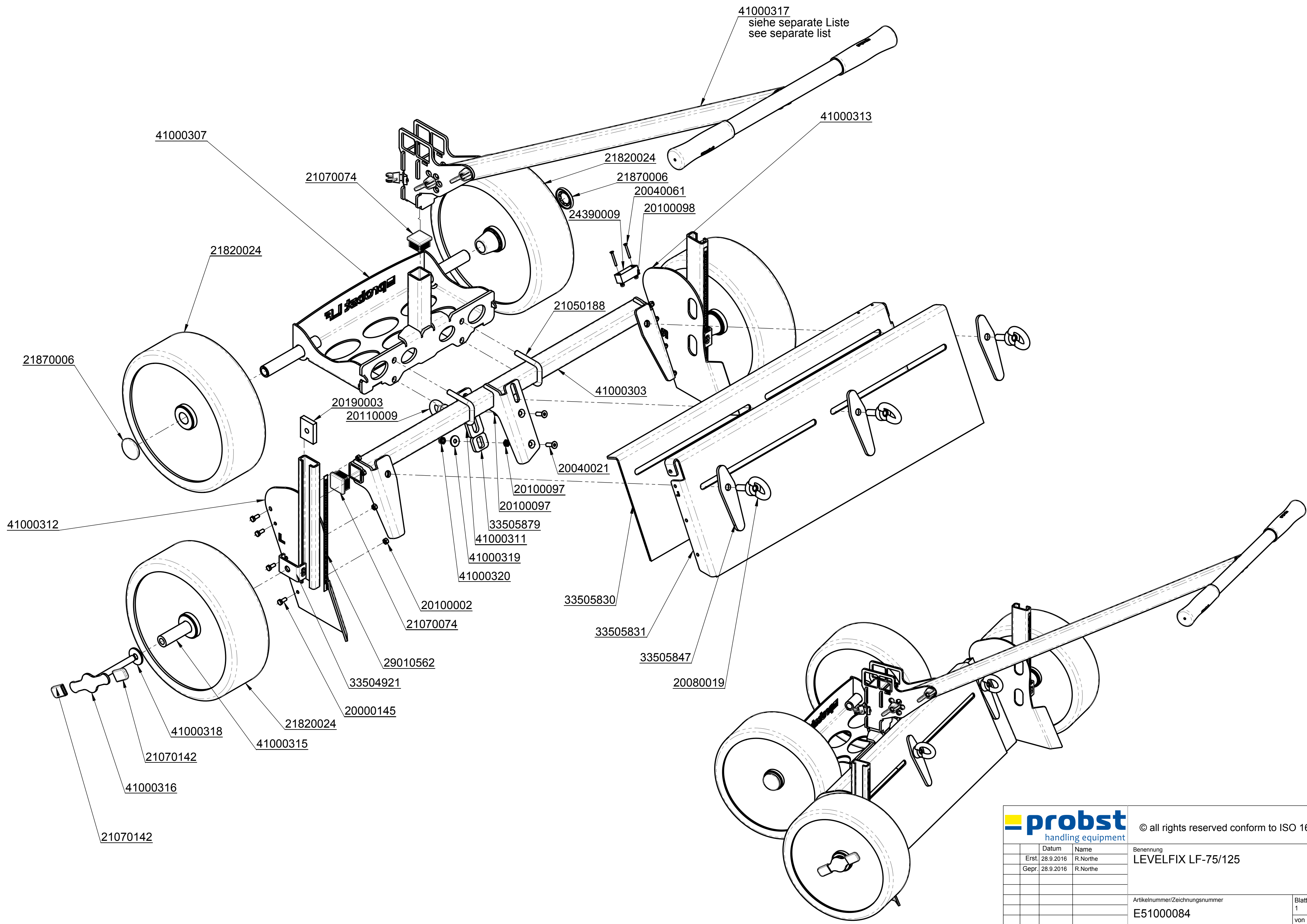
© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name
Erst. 29.7.2016	R.Northe
Gepr. 11.8.2017	R.Northe

Benennung
LEVELFIX LF-170/310

1	2	3	4	5	6	7	8
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.				

Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt
D51000086		1
		von 1



© all rights reserved conform to ISO 16016

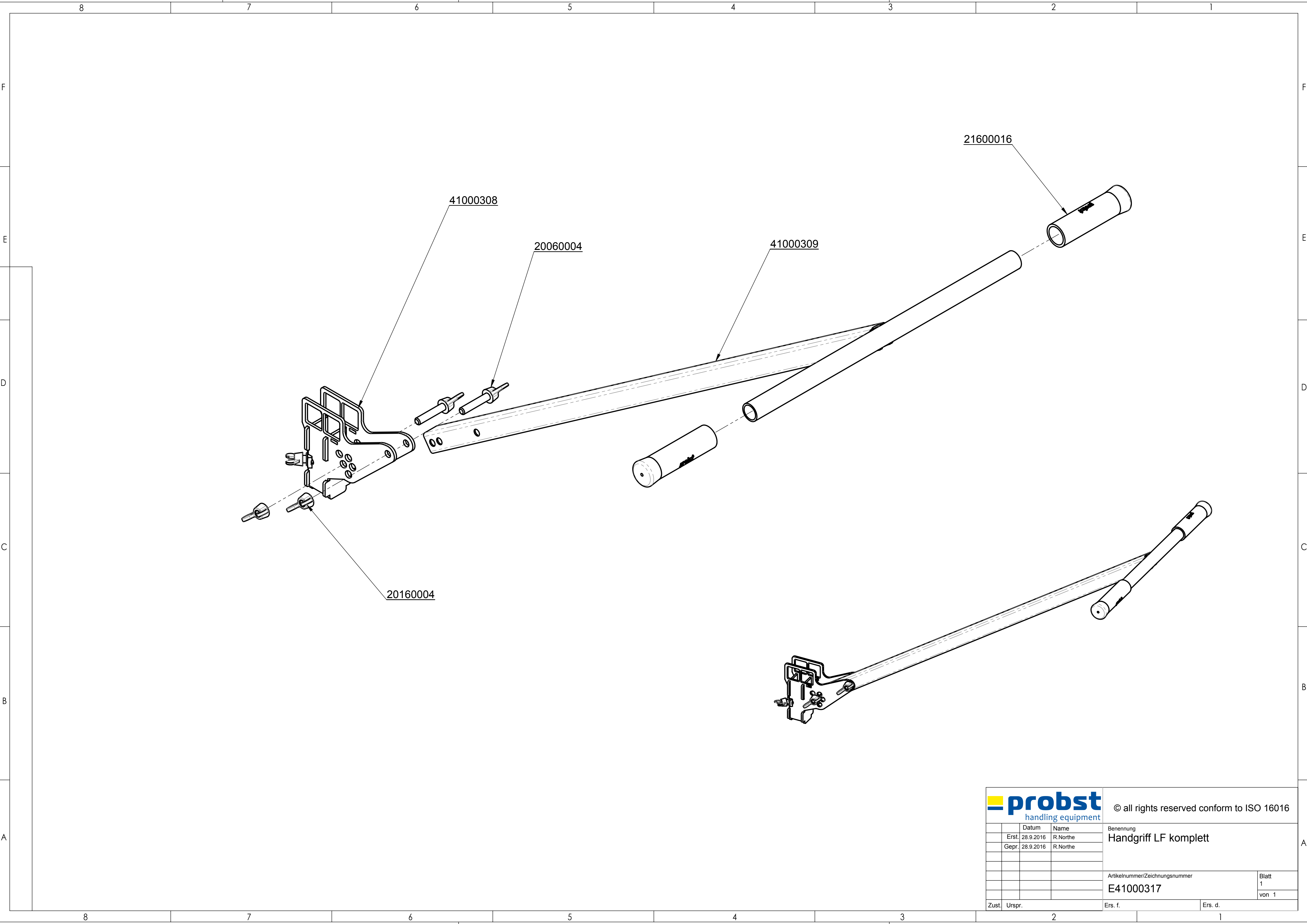
Datum	Name
Erst. 28.9.2016	R.Northe
Gepr. 28.9.2016	R.Northe
Zust.	Urspr.

Benennung
LEVELFIX LF-75/125

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E51000084

Blatt
1
von 1

Ers. f.	Ers. d.
---------	---------



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name
Erst. 28.9.2016	R.Northe
Gepr. 28.9.2016	R.Northe

Benennung
Handgriff LF komplett

Artikelnummer/Zeichnungsnummer
E41000317

Blatt
1
von 1

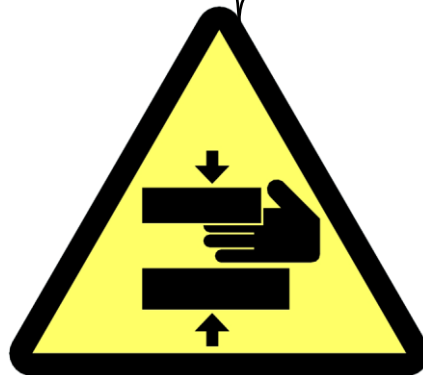
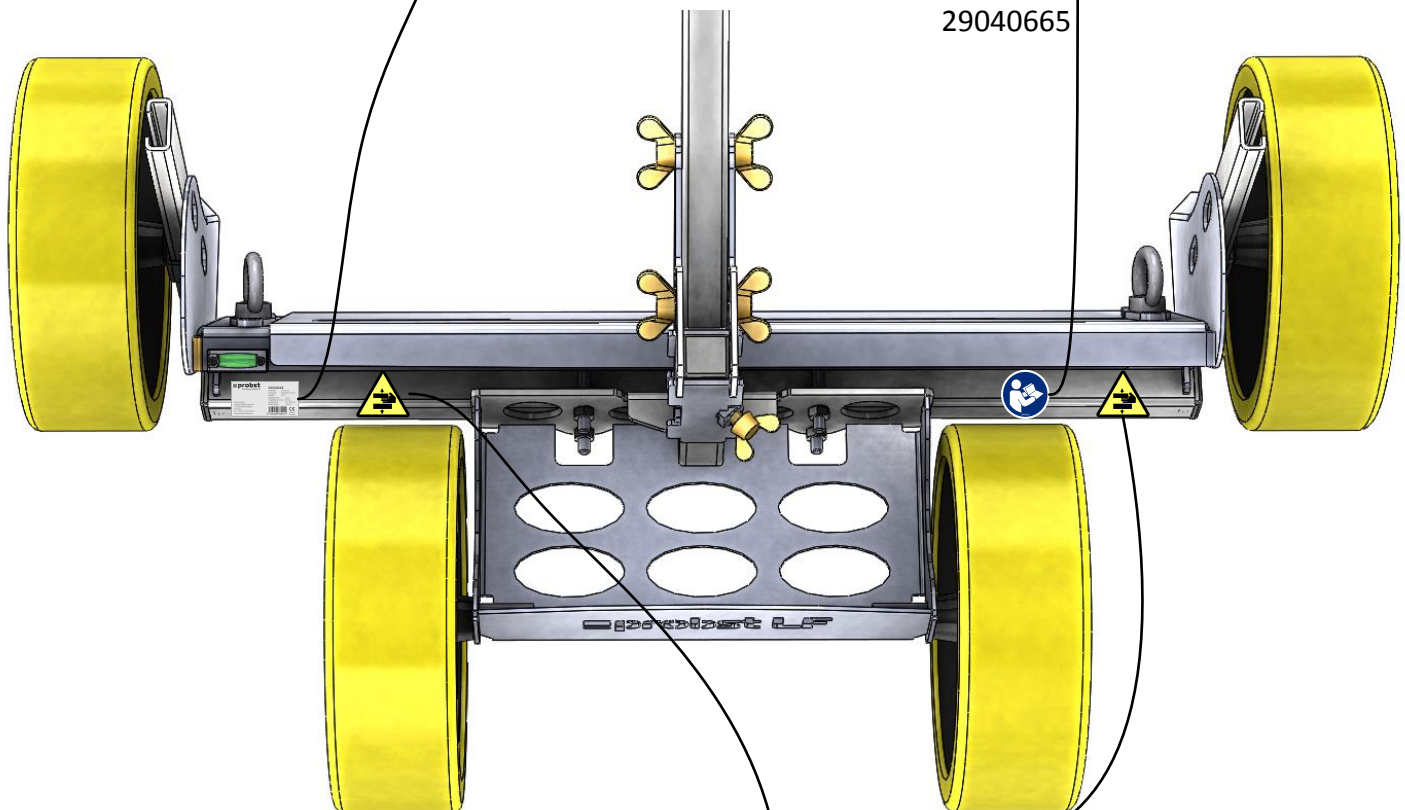
Zust.	Urspr.
-------	--------

Ers. f.

Ers. d.

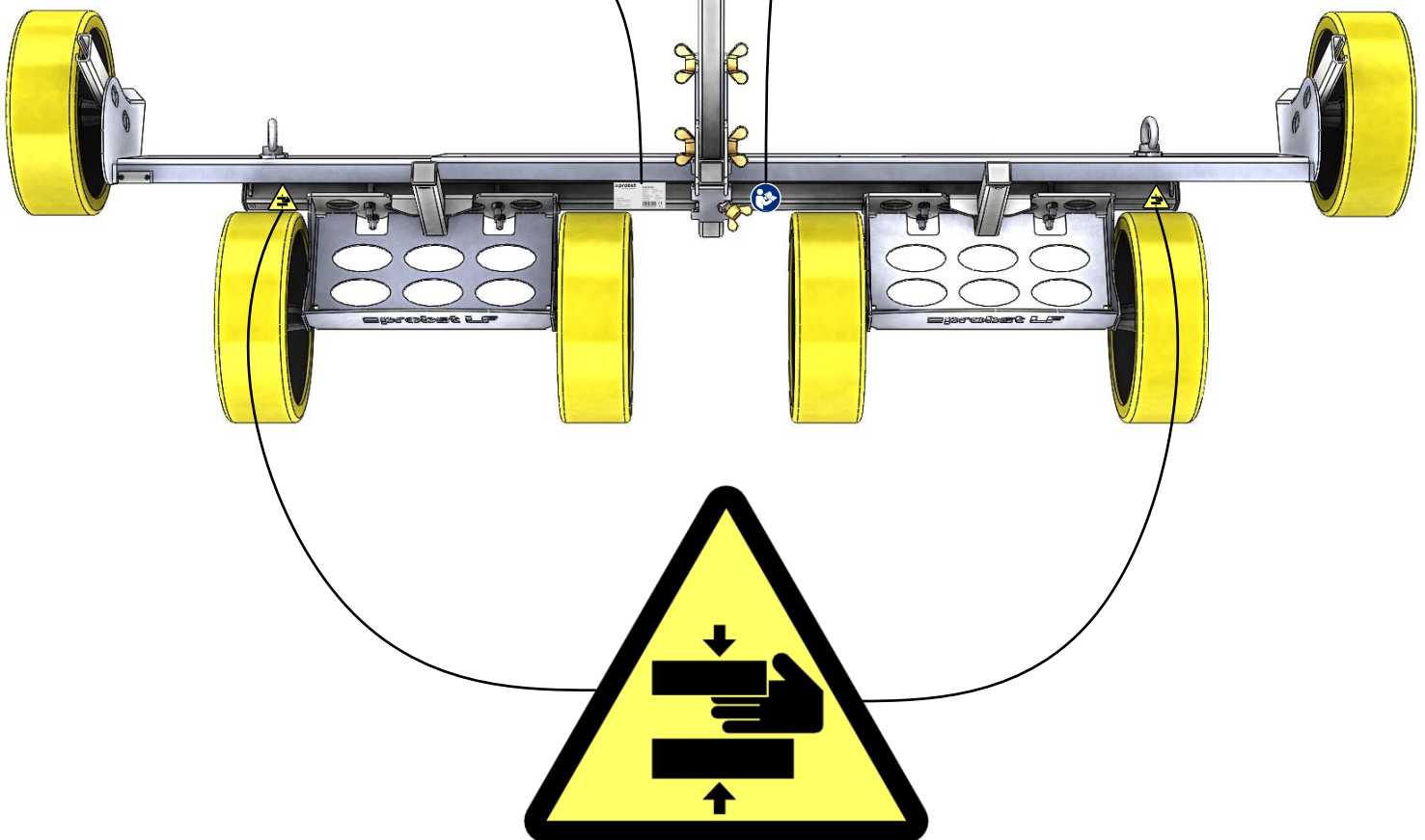


29040665





29040665



29040220